

Jacobus Handl, Gallus (1550—1591):

Ecce, quomodo moritur iustus, et nemo percipit corde; viri iusti tolluntur, et nemo considerat; a facie iniquitatis sublatus est iustus, et erit in pace memoria eius.

In pace factus est locus eius, et in Sion habitatio eius, et erit in pace memoria eius.

Siehe, wie dahinstirbt der Gerechte, und niemand nimmt es viel in acht; der Getreue wird fortgerafft und keiner ist, der's bedacht. Für immer entrückt der Bosheit bleiben, die abschieden, denn ihr Gedächtnis fortan stehet in Frieden.

All die Mühsal wird Gott ihnen lohnen, und in Zion stets werden sie wohnen, denn ihr Gedächtnis fortan stehet in Frieden.

Mitwirkende: Der Kreuzchor
Orgel: Herbert Collum
Leitung: Rudolf Mauersberger

Nach der Vesper Turmblasen (Posaunenchor von Pfarrvikar Klenner):

1. Courant dolorosa S. Scheidt
2. Wenn ich einmal soll scheiden J. S. Bach
3. Wer nur den lieben Gott läßt walten Neumark
4. Befiehl du deine Wege Gesius, 1603

Am Sonntag, dem 28. Februar, findet die Passionsfeier der Posaunen nachmittags 4 Uhr in der Kreuzkirche statt. Geboten werden Bachsäße aus der Johannespassion vom großen Dresdner Posaunenchor unter Leitung von Pfarrvikar Klenner.

Kirchenmusik in der Kreuzkirche, Sonntag, den 21. Februar 1937, vorm. 1/2 10 Uhr:

Zum Eingang: Georg Böhler (geb. 1874): „Reminiscere“ (Gedenken)
für dreistimmigen Knabenchor

Vor dem Hauptlied: Heinrich Schütz (1585—1672):
„Verleih uns Frieden gnädiglich“ für fünfstimmigen Chor

**Nächste Vesper in der Kreuzkirche:
Sonnabend, den 27. Februar 1937, abends 6 Uhr**

Heute!

Nach der Vesper findet um 20 Uhr im großen Gemeindesaal (An der Kreuzkirche 7) unter Herbert Collum's Leitung ein

Johann = Sebastian = Bach = Kammermusikabend
statt.

Zum ersten Male werden Bachs große Orchesterwerke

Das V. Brandenburgische Konzert

die h-moll-Suite und

das Erste Cembalokonzert in d-moll (u. a.)

in kleiner Besetzung zur Aufführung gelangen.

Ausführende: Lenz Reitz (Violine), Friedrich Rucker (Flöte), Mitgl. der Dresdner Philharmonie, Herbert Collum (Cembalo).

Karten an der Abendkasse!

Liepsch & Reichardt, Dresden